

Berlin, den 03.11.2007

Jugendweihe Deutschland e.V. und Humanistischer Verband kooperieren in Berlin

Die beiden größten Verbände für weltlich-humanistische Jugendarbeit, Jugendweihen und Jugendfeiern haben am 2. November 2007 in Berlin einen Kooperationsvertrag unterzeichnet. Jugendweihe Deutschland e.V. (JWD) und der Humanistische Verband Berlin (HVD) wollen damit Synergieeffekte nutzen, um ihre Arbeitsfelder für konfessionsfreie Kinder und Jugendliche systematisch auszuweiten.

Hierzu erklärte der Präsident von JWD, Wilfried Estel: „Grundlage für die gemeinsame Arbeit sind die übereinstimmenden humanistischen Wertauffassungen.“

Dr. Bruno Osuch, Vorsitzender des Berliner Landesverbandes des HVD ergänzte: „Die großen Erfahrungen der JWD – mit bisher mehr als 1,3 Mio. Jugendweihe-Teilnehmer/innen – können künftig verbunden werden mit den weit gefächerten Potenzialen und Angeboten des HVD, wie z. B. dem Lebenskundeunterricht mit mehr als 44.000 Schüler/innen.“

Die strategische Partnerschaft der beiden Verbände zielt darauf ab, für die stetig wachsende Zahl der Konfessionsfreien, allein in Berlin über 66% der Bevölkerung, die säkulare Werteorientierung deutlich und nachhaltig zu stärken.



Wilfried Estel (li), Dr. Bruno Osuch

V.i.S.d.P.: Wolfgang Langer | Pressesprecher

Telefon 0172 3013437

Jugendweihe Deutschland e.V. | Wackenbergstraße 90 | 13156 Berlin

www.jugendweihe.de | bundesverband.jugendweihe@gmx.de | Telefon & Fax 030 5509314